

# Web Times

Neuigkeiten und Tipps zum Thema Internet



www.dropnet.ch Tel 061 413 90 50 Fax 061 413 90 52

März 2009

35. Ausgabe  
Preis sFr. 4.90  
Auflage > 1000 Exemplare  
Erscheinung 4 pro Jahr  
info@dropnet.ch

## Trends

- Wo findet man ein nettes Girl? Im Internet! 1
- Oracle kauft Sun 2

## News / Technik

- DropNet AG erweitert die Servertechnik 3
- Google Analytics 3

## Die Letzte

- DropSMS 4
- Registrieren Sie Ihre Domain bei DropNet AG 4
- Geschenke bei DropFoto.ch 4

## Wo findet man ein nettes Girl? Im Internet!

Wer Single ist, träumt gerne vom netten Partner. Balduin\* gehört auch dazu. Eines Morgens schreibt ihn eine nette Dame per E-Mail an. Sein Herz schlägt höher und ihm gefällt auch das Foto von Carol. Ein wenig anonym und doch persönlich schreibt er ihr zurück.

Über die schnelle und persönliche Antwort von ihr freut er sich riesig und träumt im Geheimen vom Ende seiner Single-Zeit. Der Briefwechsel wird immer persönlicher und das Bedürfnis Carol näher kennen zu lernen wächst. Man schickt sich schöne Fotos aus dem Leben und viele nette Worte. Jetzt möchte Balduin Carol persönlich kennen lernen.

### Der erste Besuch

Sie bietet ihm an, ihn in der Schweiz zu besuchen. Da sie zur Einreise in die Schweiz ein Visum benötigt, wofür ihr knapper Lohn aber nicht ausreicht, bittet Sie Balduin um Euro 150.- zur Finanzierung des Visums. Balduin überweist

ihr den Betrag und sie schickt ihm aus Freude auf den Besuch eine Kopie des Visums. Jetzt kann der Flug organisiert werden. Leider reicht auch dazu ihr Gehalt nicht aus. Sie schlägt ihm einen preiswerten Flug vor und freut sich, wenn Balduin ihr den Betrag für die Tickets überweisen könnte. Da Balduin den Preis des Fluges auch im Internet überprüfen konnte, schickt er ihr das Geld.

Kurz vor Abflug erkrankt leider Carol und sie muss ins Spital.

### Jetzt wirds teuer

Weil Balduin mittlerweile sich emotional sehr stark mit Carol verbunden fühlt, denkt er ernsthaft darüber nach, Ihr sogar die horrende Summe für das Spital zu überweisen.

Zum Glück aber stösst Balduin auf einen Zeitungsartikel über SCAMMING. Nachdem Balduin diesen gelesen hat, kommt Ihm das russische Girl sehr spanisch vor. Auch der hohe Betrag für die Spitalkosten stupfen ihn zum nochmaligen Nachdenken an. Er beginnt nachzuhaken und Carol genaueres zu fragen.

### Die harte Realität

Seit dann hat er nichts mehr von ihr gehört.

Neben dem Geld, welches er verloren hatte, plagt ihn der Schmerz seine Hoffnung verloren zu haben. Weshalb antwortet Carol nicht?

In der Ernüchterung zeigt sich die knallharte Realität. Balduin ist einer Gaunerorganisation, die es nur auf seine finanziellen Möglichkeiten abgesehen hat, auf den Leim gekrochen. Diese Teams setzen sich aus Psychologen und Technikern zusammen und arbeiten top „professionell“.

### Scamming

Für diese Art von Betrug hat man im Internet ein neues Wort erfunden. SCAMMING, Vortäuschen falscher Tatsachen und Ausnutzen von emotionalem Verlangen nur mit einem Hintergrund, Geld zu verdienen. Wenn man im Internet nach dem Begriff SCAMMING sucht, kann man stundenlang darüber lesen und es gibt auch Organisationen, die einem Helfen, solche Betrüger aufzufindig zu machen bzw. zu überprüfen ob eine Dame „echt“ ist oder nicht.

\* Der Name Balduin ist frei erfunden.

### Weshalb schreibt DropNet AG darüber?

Mit enormem Aufwand im SPAM-Filter versuchen die Server der DropNet AG möglichst viele SPAMs herauszufiltern. Da diese Art Mails oft von Hand erstellt wird, sind sie von maschinellen SPAM-Filtern kaum zu erfassen. Denn normale



Balduins Hoffnung

Liebesbriefe sollen ja mit hoher Wichtigkeit ungefiltert hindurch gelassen werden.

## Was hält DropNet AG vom Datenschutz?

Der SPAM-Filter der DropNet AG bewertet jede Mail maschinell. Aus dieser Punktzahl wird dann entschieden, ob eine Mail SPAM oder kein SPAM ist. Die Mitarbeiter der DropNet AG lesen aber keine einzige Mail ihrer Kunden.

Der Inhalt der Mails gehört mit allen Rechten einzig und allein dem Kunden. Als kommerzieller E-Mail-Provider schützt DropNet AG den Inhalt der Daten so gut als möglich. DropNet AG nutzt den Inhalt der Kundenmails weder für eigene Zwecke noch für Dritte. Es werden weder Inhalte noch Adressen weiterverkauft. Wenn DropNet AG die Mails speichert, dann nur aus Sicherheitsgründen zum Schutz der E-Mails der Kunden.

## Das Kleingedruckte

Bei kostenlosen Providern kann erwartungsgemäss von anderen Bedingungen ausgegangen werden.

Google als Beispiel behält sich das Recht,



den Inhalt aller Mails für eigene oder Dritte weiterverwenden oder sogar veröffentlichen zu dürfen. Im nebenstehenden Kasten finden Sie einen kleinen aber entscheidenden Ausschnitt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Google.

Google verdient sein Geld im Moment fast zu 100% mit Werbung. Jeder Inhalt der E-Mails wird somit nicht nur nach SPAM und Viren, sondern bestimmt auch nach interessanten Informationen, die bei der Einblendung von Werbung interessant sein können, durchforscht.

Wer also den technisch sehr hochstenden Dienst Gmail nutzt, ist automatisch damit einverstanden, dass sämtliche Daten weiterverwendet werden dürfen. ■

## Kleiner Ausschnitt aus den Google AGBs

... 11.1 Ihre Urheberrechte sowie alle anderen Rechte, die Sie bezüglich der von Ihnen in den oder über die Services übermittelten, eingestellten oder dargestellten Inhalte innehaben, verbleiben bei Ihnen. Durch Übermittlung, Einstellung oder Darstellung der Inhalte gewähren Sie Google eine dauerhafte, unwiderrufliche, weltweite, kostenlose und nicht exklusive Lizenz zur Reproduktion, Anpassung, Modifikation, Übersetzung, Veröffentlichung, öffentlichen Wiedergabe oder öffentlichen Zugänglichmachung und Verbreitung der von Ihnen in oder durch die Services übermittelten, eingestellten oder dargestellten Inhalte. Diese Lizenz dient ausschließlich dem Zweck, Google in die Lage zu versetzen, die Services darzustellen, zu verbreiten und zu bewerben; sie kann für bestimmte Services, wie in den Zusatzbedingungen für die entsprechenden Services festgelegt, widerrufen werden.

11.2 Sie stimmen zu, dass diese Lizenz Google auch das Recht einräumt, entsprechende Inhalte anderen Gesellschaften, Organisationen oder Personen, mit denen Google vertragliche Beziehungen über die gemeinsame Erbringung von Diensten unterhält, zugänglich zu machen und die Inhalte im Zusammenhang mit der Erbringung entsprechender Dienste zu nutzen ...

## Impressum

<b>Redaktion</b>	DropNet AG Gutenbergstrasse 1 4142 Münchenstein Tel. 061 413 90 50 info@dropnet.ch
<b>Druck</b>	DropNet AG
<b>Auflage</b>	ca. 1'000 Exemplare
<b>Erscheint</b>	ca. 4 Ausgaben / Jahr

## Oracle kauft Sun

Auch Sun Microsystems macht die Krise zu schaffen. Durch die Internet-Krise vor einigen Jahren wurde Sun bereits geschwächt und das Wachstum stagnierte. Diese Gelegenheit wollte der EDV-Riese IBM nutzen und Sun einverleiben. Eine Einigung ist aber nicht zustande gekommen. In die entstandene Lücke springt der Datenbankspezialist Oracle und zahlt für Sun 7.6 Mia Dollar.

Weil MySQL bereits Sun gehörte und Sun an der Entwicklung von PostgreSQL schon lange beteiligt ist, wandern diese Projekte jetzt in den Besitz von Oracle.

Dadurch ist Oracle fast garantiert die Nummer eins im Bereich der Datenbanken. Hinzu kommt, dass sich der Softwarehersteller jetzt die eigene



Hardwareproduktion eingekauft hat. So kann Oracle von der Hardware bis zur fertigen Software alles aus einer Hand bieten. ■

## DropNet AG erweitert die Servertechnik

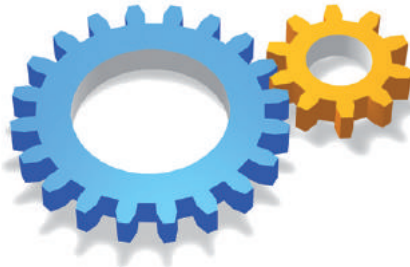
Durch die schnell ansteigenden Bedürfnisse an die Datenspeicherung hat DropNet AG die Ablage der Web-Daten (alle Internet-Auftritte) auf ein neues Speichermedium gezügelt. Daraus entstehen Ihnen folgende Vorteile:

- Tägliches Backup, auf welches bis zu 30 Tage zurück zugegriffen werden kann
- Viel schnelleres Filesystem (vor allem das Schreiben der Daten geht viel schneller)
- Neu steht viel mehr Speicherplatz zur Verfügung, welcher im Betrieb erweitert werden kann.

### Für technisch interessierte

Die Speicherung erfolgt auf dem ZFS (Zetta File System) von Sun Microsystems (unterdessen Oracle). Diese moderne Technik ist sehr gut im Betrieb erweiterbar und bietet alle modernen Funktionen. Täglich werden Sicherheitskopien erstellt, auf welche sehr schnell wieder zugegriffen werden

kann. Die Software ist Open Source, das heisst, sie steht kostenlos zur Verfügung und ist für alle gängigen Betriebssysteme verfügbar.



### Erster Streich

Diese erste Migration wurde am Sonntag, 24. Mai 2009 erfolgreich durchgeführt. Die Herausforderung war gross, alle Daten aller Internet-Auftritte mit möglichst kurzem Unterbruch auf das neue System zu übernehmen.

### Zweiter Streich ...

... folgt sogleich. Damit wir die Skalierbarkeit weiter erhöhen können,

werden Zonen von Sun eingesetzt. In diesen virtuellen Servern laufen dann die unterschiedlichsten Programme. Der Vorteil der Zonen liegt bei der Administration. Ganze Installationen lassen sich so innert Minuten von einer Maschine auf die Andere zügeln.

### Aktuelle Server

DropNet AG setzt bereits jetzt für den Mailverkehr die modernsten, stromsparenden Server von Sun ein. Im nächsten Schritt werden alle Webserver auch durch die neuen Server ersetzt. Daraus entstehen folgende Vorteile:

- Schnellere Bearbeitung der Anfragen
- Der Stromverbrauch kann so stark reduziert werden, dass DropNet bald nur noch mit Naturstrom arbeitet.
- Höhere Flexibilität für Spezialwünsche

## Google Analytics

Mit Google Analytics bietet Google ein umfangreiches Werkzeug zur Auswertung von Internet-Auftritten an. Neben den üblichen statistischen Auswertungen können auch relevante Daten eines Online-Shops ausgewertet werden. Deshalb bietet sich die Integration in DropShop an.

Da dafür eventuell sensible Daten zu

Google übertragen werden müssen, ist Google Analytics in DropShop nicht automatisch aktiviert. Zum Benutzen von Google Analytics muss man ein Konto bei Google z.B. für Gmail haben. Das Konto lässt sich schnell einrichten und ist gratis.

In jede Seite wird ein kleines JavaScript Programm eingebaut, das die Verbindung zu Google erstellt und die Daten übermittelt.

### Welche Infos braucht Google?

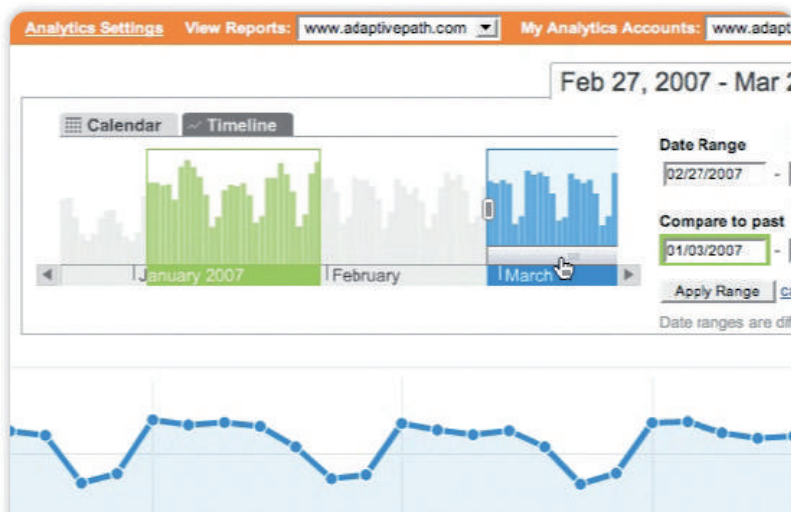
Folgende Informationen werden zu Google übertragen:

- URL's zu jedem Klick, Kategorien, Produkte, Warenkorb etc.
- Pro erfolgreichem Einkauf:
- Rechnungsnummer, Gesamtbetrag, Kosten für Versand, Ort und Land der Rechnungsadresse
- Referenz, Name, Einzelpreis und Anzahl jedes Produkts

Es werden keine weiteren Informationen an Google weitergegeben.

Wollen Sie Google Analytics in Ihren Internet-Auftritt integrieren? Fragen Sie dafür DropNet AG. Die Einrichtung ist recht einfach und schnell zu machen. Weitere Informationen zu Google Analytics gibt es hier:

<http://www.google.com/analytics/de-DE>



## DropSMS

Haben Sie auch schon über Ihr Mobiltelefon versucht eine SMS zu versenden und haben sich über die unpraktische Eingabe geärgert? Jetzt können Sie bequem mit Ihrem Browser den Text eingeben, einen oder mehrere Empfänger auswählen und die Nachricht verschicken. Sie haben alle bereits versendeten Mitteilungen in einer Liste jederzeit abrufbar. Als Absender können Sie die Nummer Ihres Mobiltelefons registrieren und erhalten Antworten direkt dorthin,



also auch wenn Sie die Arbeit am Computer bereits abgeschlossen haben. Auch wenn Sie kein Mobiltelefon haben, können Sie DropSMS versenden. Als Absender geben Sie die Nummer Ihres Festnetzanschlusses an, allfällige Antworten erhalten Sie bequem vorgelesen. Diese Dienstleistung kostet bei DropNet AG pro Monat CHF 9.- unabhängig von der Anzahl versendeten SMS.

### Wer kann DropSMS brauchen?

- In einem Laden oder Apotheke versenden Sie Information an die Kunden, wenn die bestellte Ware eingetroffen ist.
- Mitteilung an Interessierte über aktuelle Sonderangebote im Online-Shop

Wenn Sie regelmässig SMS versenden, kann DropNet SMS eine interessante

### Hintergrund zu SMS

Die Abkürzung SMS steht für 'short message service', also für eine kurze Textmitteilung. Mit der Einführung von GSM (in der Schweiz: Natel D 1992) wurde es möglich, solche Nachrichten, bis maximal 140 oder 160 Zeichen an ein Mobiltelefon zu versenden. Ursprünglich war der Dienst ein Nebenprodukt und gedacht, um Mitteilungen über Netzstörungen oder ähnliche Informationen an die Nutzer zu senden. Die Akzeptanz der Nutzer war jedoch sehr hoch und entwickelte sich zur grössten Einnahmequelle der Netzbetreiber. Im Jahr 2003 wurden in Europa über 16 Milliarden Kurzmitteilungen pro Monat versendet. Mittlerweile lassen sich SMS auch bei vielen Anbietern, auch Swisscom, im Festnetz nutzen. Mit erweiterten SMS-Diensten, zum Beispiel EMS oder MMS, lassen sich auch längere Nachrichten oder Bilder versenden. Diese Dienste sind jedoch im Vergleich zu SMS, recht teuer, was Ihre Verbreitung behindert.

Alternative zum Versand von SMS mit einem Mobiltelefon sein.

### Kurzmitteilungen wieder beliebt

In den letzten Jahren hat sich ein Dienst für Kurzmitteilungen im Internet etabliert. Twitter ist ein soziales Netzwerk und ein auf einer Webseite oder mobil per Mobiltelefon geführtes und meist öffentlich einsehbares Tagebuch im Internet (Mikro-Blog). Auch in Twitter ist ein Beitrag auf 140 Zeichen beschränkt. Vor wenigen Tagen schrieb Astronaut Mike Massimino den ersten Twitter-Beitrag aus dem Weltraum. ■

### Registrieren Sie Ihre Domains bei DropNet AG

Wussten Sie, dass DropNet AG für Sie fast alle Domain-Endungen registrieren kann? DropNet AG übernimmt nicht nur die Registrierung, sondern überwacht auch die Zahlungen, damit Ihre Domain garantiert reserviert bleibt. Eine Auswahl möglicher Domainendungen:

- .ch, .at, .de
- .com, .eu
- .info, .biz, .name
- neu .fr

### Geschenke bei DropFoto.ch

Der nächste Geburtstag steht vor der Tür. Haben Sie bereits ein persönliches Geschenk? Wären eine Tasche mit Lieblingsbild nicht etwas für Ihre Lieben?

**CHF 29.90** (Beige, Olive, Rot, Schwarz, Jeans)



## Schulungsplan 2009

**Wir führen immer wieder Schulungen zum Thema Internet durch (auch SIZ-Kurse). Auch Privatunterricht ist selbstverständlich möglich. Fragen Sie uns einfach an!**

<http://schulung.dropnet.ch>



Gutenbergstrasse 1  
4142 Münchenstein

Tel 061/413 90 50  
www.dropnet.ch

## Praktikanten

Mit Damien Zurbuch und Rebecca Erb haben wir Unterstützung beim Web-Design, der Programmierung und vielem mehr. Dadurch hat DropNet AG genü-

gend Ressourcen auch für Ihr Projekt. Nutzen Sie diese Möglichkeit. Wir freuen uns, für einige Monate mit den motivierten Praktikanten zusammen zu arbeiten. Kontaktieren Sie uns baldmöglichst, betreffend neuen Projekten, damit wir diese planen können.